

# M

# itteilungsblatt



## Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107  
Postfach 18  
4417 Ziefen  
Telefon 061 935 95 95  
Fax 061 935 95 96  
sekretariat@ziefen.ch  
www.ziefen.ch

**Ausgabe Nr. 07 vom 29. Juli 2016**

**Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen**

## Nützliche Telefonnummern

### Gemeindeverwalter

Lars Silfverberg Tel. 061 935 95 92  
lars.silfverberg@ziefen.ch

### Finanzen

Sonja Mühlethaler Tel. 061 935 95 91  
sonja.muehlethaler@ziefen.ch

### Einwohnerdienste

Lukas Baumgartner Tel. 061 935 95 90  
lukas.baumgartner@ziefen.ch

### Kauffrau in Ausbildung

Patrice Pfister Tel. 061 935 95 95  
patrice.pfister@ziefen.ch

## Schalterstunden der Verwaltung

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr  
Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr  
Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

**ⓘ Achtung Spezielle Öffnungszeiten in den Sommerferien. Siehe 1. Seite oben.**

**Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.**

## Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung  
mit Gemeindepräsidentin  
Cornelia Rudin Tel. 061 931 26 09

## Impressum

### Redaktionsschluss / Erscheinungsdatum

17.08.2016, 12.00 Uhr / 26.08.2016

### E-Mail Adresse für Inserate

redaktion@ziefen.ch

1 Seite	CHF 120.00
1/2 Seite	CHF 60.00
1/4 Seite	CHF 30.00



Illegale Grüngutdeponien fördern Exoten im Wald. Diese können verwildern und haben das Potenzial, einheimische Pflanzenarten zu verdrängen, wirtschaftliche Schäden zu verursachen oder die Gesundheit der Menschen zu gefährden. (Foto Steffi Dürr)

Freude ist kostbar wie Gold. Gold ist aber nicht so kostbar wie Freude.

## Schalterstunden Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung ist vom **4. Juli bis und mit 12. August 2016**

**nur am Vormittag von 09.00 bis 11.30 Uhr geöffnet**

(ausserhalb dieser Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung)



### Finanzausgleich 2016

Die Gemeinden werden mit Auszug Nr. 0971 aus dem Protokoll des Regierungsrates vom 28. Juni 2016 über den Finanzausgleich 2016 informiert. Für Ziefen wurde der Finanzausgleich für das Jahr 2016 mit CHF 1'644'900.00 budgetiert, der effektive Finanzausgleich beträgt nun CHF 1'619'633.00 (2015: 1'743'817.00) d.h. ein Minus von CHF 25'267.00 gegenüber dem Budget. Weitere Details zum Finanzausgleich erhalten Sie in diesem Mitteilungsblatt.

### Abschluss Bauprojekt Ersatz Wasserleitungen und Strassenbelag Lupsingerstrasse

Das Bauprojekt Ersatz Wasserleitung Lupsingerstrasse konnte am 5. Juli 2016 durch die Gemeinde abgenommen werden. Es wurden keine Mängel festgestellt und das Budget wurde eingehalten. Der Gemeinderat dankt allen beteiligten Firmen, den Anwohnern und geduldenen Verkehrsteilnehmern für die gute Zusammenarbeit.

### Mutationen Ergänzungen Siedlungs- und Landschaftsplanung Ziefen Auflageverfahren

Die Einwohnergemeindeversammlung Ziefen hat am 14. Juni 2016 die Ergänzungen zur Siedlungs- und Landschaftsplanung beschlossen. Das öffentliche Mitwirkungsverfahren wurde vorgängig ordnungsgemäss durchgeführt.

Folgende Planungsinstrumente unterstehen dem gesetzlichen Auflageverfahren:

- Zonenreglement Siedlung, Änderung Bestimmungen zu Dachflächenfenster (Nachtrag zur Revision der Siedlungsplanung)
- Zonenplan Landschaft, Zuweisung Gebiet "Chächbrunnen" (Nachtrag zur Revision der Landschaftsplanung), Situationsplan 1:2'500
- Teilzonenplan Ortskern, Mutation Teil Parzelle Nr. 639 (Penzenz aufgrund der Revision der Siedlungsplanung), Situationsplan 1:1'000

Die öffentliche Planaufgabe wird gestützt auf § 31 Raumplanungs- und Baugesetz des Kantons Basel-Landschaft während 30 Tagen, vom 15. August 2016 bis 16. September 2016 durchgeführt.

Die Unterlagen können während der Auflagefrist auf der Gemeindeverwaltung zu den Schalteröffnungszeiten oder auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

Allfällige Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an den Gemeinderat zu richten.

### Leserwandern Ziefen nach Liestal

Am 2. August findet das Leserwandern von Baselland-Tourismus statt. Mit Beginn bei der Station „Ziefen Zentrum“ um 09:00 Uhr geht es los unter der Wanderleitung von Laurence Thürig auf den Spuren der Posamenter zum Schloss Wildenstein und zum Hanro-Areal. Mit 348 m Aufstieg und 441 m Abstieg erlebt man ein Stück Textilgeschichte durch 12.62 km und in einer Wanderzeit von ca. 3 ½ Stunden mit einer offerierten Kurzführung.

Die Wanderung endet um 13:30 Uhr in Liestal und ist kostenlos.

### Ressortverteilung Gemeinderat

Nach den Wahlen von Gemeinderat und Gemeindepräsidium, hat sich der Gemeinderat auf die neue Ressortverteilung geeinigt.

Die Details zur Ressortverteilung sowie sämtliche Kontaktdaten zum neu zusammengesetzten Gemeinderat finden sie auf der Rückseite dieses Mitteilungsblatts.

### Entsorgung von Grüngut im Wald

Leider mussten wir feststellen, dass auch im Ziefner Wald Grüngut illegal entsorgt wird. Dies ist ein Thema welches leider vermehrt in siedlungsnahen Wäldern anzutreffen ist.

Gemäss einer Studie der Universität Basel wird fast alles deponiert was Grün ist: Gartenabfälle, Erd- und Pflanzenmaterial aus Blumenkisten und -töpfen, Wohnungspflanzen, Hecken- und Strauchschnitt und Rasenschnittgut. Das Deponieren von Abfällen – dazu zählt auch das Grüngut – im Wald ist jedoch verboten (Art. 16 WaG 1991). Wie man verschiedenen Artikeln aus Fachzeitschriften entnehmen kann, sind Grüngutdeponien nicht nur illegal und unschön. Es wird auch angenommen, dass sie die Verbreitung von Neophyten oder invasiven Pflanzenarten in den angrenzenden Waldgebieten fördern. Auf der Gemeindeverwaltung kann für die Entsorgung von Rasenschnitt, Rüst- und Gartenabfällen eine Grünkarte zu CHF 50.00 gekauft werden, welche für ein ganzes Kalenderjahr gültig ist. Für die fachgerechte Entsorgung von Astmaterial bietet die Gemeinde für CHF 75.00/Kalenderjahr eine Astkarte an.

## Veranstaltungsbewilligung im Wald

Das Amt für Wald beider Basel hat nach Vernehmlassung bei den betroffenen Gemeinden und kantonalen Fachstellen die Bewilligung für die Durchführung des BLKB baselbieter bike challenge 2016 mit ca. 250-350 Teilnehmenden vom Samstag, 27. August 2016 gemäss §15 kWaV (SGS 911.610) in den Gemeinden Basel-Stadt, Bannwil, Bettingen, Birsfelden, Bockten, Brezwil, Diegten, Diepflingen, Frenkendorf, Gelterkinden, Hersberg, Känerkinden, Lausen, Lauwil, Liedertswil, Liestal, Lupsingen, Münchenstein, Muttenz, Niederdorf, Nussdorf, Oberdorf, Pratteln, Reigoldswil, Riehen, Rümlingen, Seltisberg, Sissach, Tenniken, Thürnen, Tifferten, Win-

tersingen, Wittinsburg, Ziefen, Zunzgen sowie Gemeinden im Kanton Solothurn mit Auflagen erteilt.

## Achtung – junge Rehe, Hasen und Vögel

Gemäss § 3 des Reglements über die Hundehaltung dürfen Hunde nicht unbeaufsichtigt laufen gelassen werden. Die HundehalterInnen haben dafür zu sorgen, dass weder Kulturland beeinträchtigt wird, noch die Anliegen des Wildschutzes verletzt werden. **Während der Hauptsetz- und Brutzeit (April-Juli) sind alle Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen.**

### **Details Finanz- ausgleich 2016**

Per 1. Januar 2016 traten diverse Änderungen des Finanzausgleichsgesetzes in Kraft. Einerseits wurden die Zusatzbeiträge und die kumulierte Sonderlastenabgeltung abgeschafft und dafür eine neue Lastenabgeltung geschaffen für diejenigen Bildungslasten, welche durch die geringe Bevölkerungsdichte und die räumliche Weite gegeben sind. Andererseits wurde der Ressourcenausgleich und die bestehenden Lastenabgeltungen angepasst. Beim Ressourcenausgleich wird das Ausgleichsniveau nicht mehr jährlich neu berechnet, sondern es wird in der Finanzausgleichsverordnung für jeweils 3 Jahre festgelegt. Zudem wurde die Belastung der Gebergemeinden gesenkt. Zur Abfederung des Übergangs zum neuen Recht erhalten Einwohnergemeinden, die durch die neuen Regelungen schlechter gestellt sind als durch die vormaligen Regelungen, in den Jahren 2016 bis 2019 Übergangsbeiträge (§ 21 FAG)

#### **Ressourcenausgleich**

Beim Ressourcenausgleich leisten Einwohnergemeinden, deren Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau liegt (Gebergemeinden), Beiträge an Einwohnergemeinden, deren Steuerkraft unter dem Ausgleichsniveau liegt (Empfängergemeinden). Die Steuerkraft einer Einwohnergemeinde ist der Steuerertrag natürlicher und juristischer Personen bei durchschnittlichem (fiktivem) Steuerfuss und -satz pro Einwohner. Die Höhe des Beitrags pro Einwohner einer Empfängergemeinde entspricht der Differenz ihrer Steuerkraft zum Ausgleichsniveau. Vorbehalten bleibt eine allfällige Kürzung dieses Betrags falls die hypothetische Abschöpfung bei den Gebergemeinden über 17% ihrer Steuerkraft betragen würde. Die Gebergemeinden bezahlen 15% ihrer Steuerkraft, jedoch maximal 60% der Differenz zwischen dem Ausgleichsniveau und ihrer Steuerkraft.

#### **Steuerkraft**

Die Steuerkraft einer Gemeinde wird aufgrund der Steuererträge, des Steuerfusses, der Steuersätze und der mittleren Wohnbevölkerung des dem Finanzausgleichsjahr vorangegangenen Rechnungsjahres ermittelt (§ 6 Abs. 1 und 5 FAV). Für die Steuerkraft 2016 ist die Datengrundlage das Kalenderjahr 2015. Seit dem Jahr 2010 haben die Gemeinden die Möglichkeit, die Ertragssteuer an die Kapitalsteuer anzurechnen (§ 62 Abs. 2 Steuergesetz; SGS 331). Wenn eine Gemeinde von dieser Möglichkeit Gebrauch macht, dann korrespondiert der Kapitalsteuerertrag nicht mehr mit dem Kapitalsteuersatz. Die Steuerkraft kann somit nicht mehr ausschliesslich anhand der Steuererträge in den Gemeinderechnungen berechnet werden, sondern die entgangenen Kapitalsteuern müssen zurückgerechnet werden (§ 6 Abs. 6 FAV).

#### **Lastenabgeltungen**

Als Lastenabgeltung „Bildung - Schülerzahl“ wird pro gewichtetem Schüler über dem kantonalen Mittelwert von 84,7 gewichteten Schülern pro 1000 Einwohner ein Betrag von 6591,78 Franken ausgerichtet.

Als Lastenabgeltung „Bildung - Bevölkerungsdichte und geographische Lage“ werden zwei Teilbeträge ausgerichtet. Einer richtet sich nach der Einwohnerzahl, der andere nach der Gesamtfläche der Gemeinde. Pro Indexpunkt und Einwohner werden 127,93 Franken und pro Indexpunkt und Gesamtfläche werden 160,58 Franken ausgerichtet.

Als Lastenabgeltung „Sozialhilfe“ wird pro Indexpunkt über dem kantonalen Mittelwert von 109,5 Indexpunkten ein Betrag von 17,94 Franken pro Einwohner ausgerichtet.

## Übergangsbeiträge

Die Differenzbeträge zwischen dem neuen und dem alten Finanzausgleichssystem basierend auf den Finanzausgleichsjahren 2010 bis 2014 sind in der Verordnung festgelegt (§ 16 FAV). Im Jahr 2016 erhalten die Gemeinden Übergangsbeiträge in der Höhe von 80% dieser Differenzbeträge. Es werden 7'868'954 Franken ausgerichtet.

## Finanzierung des Ausgleichsfonds

Der Regierungsrat legt die jährliche Pro-Kopf-Einlage in den Ausgleichsfonds fest. Diese darf maximal 30 Franken pro Einwohner betragen. Das Fondsvermögen belief sich per 1. Januar 2016 auf 7'026'806 Franken. Für die Übergangsbeiträge werden 7'868'954 Franken benötigt und für die Härtebeiträge eine bis drei Mio. Franken. Aus dem Ressourcenausgleichs fließen 22'618'083 Franken in den Ausgleichsfonds (siehe Punkt III). Per Ende 2016 werden somit mindestens 18'775'935 Mio. Franken im Ausgleichsfonds sein. Damit ist die Reserve genügend hoch. Eine Pro-Kopf-Einlage ist somit nicht notwendig.

## Gemeindeanteil an den Ergänzungsleistungen

Gemäss Staatsrechnung 2015 und der Abrechnung der Sozialversicherungsanstalt wurden im Kanton Basel-Landschaft im Jahr 2015 204'803'212 Franken Ergänzungsleistungen (EL) an die privaten Haushalte ausgerichtet. Davon gingen 82'211'677 an AHV-Rentner, welche in einem Heim lebten. Der Bund leistete daran 2'959'620 Franken (5/8 der so genannten Existenzsicherung). Der Kanton bezahlt die restlichen 3/8 der Existenzsicherung, somit 1'775'772 Franken. Zudem bezahlte der Kanton die Kosten für diejenigen AHV-Rentner, welche bereits vor ihrem AHV-Alter EL zur Invalidenversicherung bezogen haben. Dies entspricht 13,83% der verbleibenden Kosten, somit 10'714'970 Franken. Die restlichen EL für AHV-Rentner im Heim von 66'761'314 Franken tragen die Gemeinden. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 283'545 Personen im Jahr 2015 entspricht dies einem Beitrag von 235,45 Franken pro Einwohner.

## Kompensationsleistungen Aufgabenverschiebung

Die Kompensationsleistung «Realschulbautenübernahme» und «Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde» der Gemeinden an den Kanton von 7'550'000 Franken ergibt bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 283'545 Personen im Jahr 2015 einen Beitrag von 26,63 Franken pro Einwohner.

Die Kompensationsleistung «6. Primarschuljahr» des Kantons an die Gemeinden von 34'890'000 Franken ergibt bei 15'451 Primarschülern per 1. November 2015 einen Beitrag von 2258,11 Franken pro Primarschüler.

Die Kompensationsleistung «Ergänzungsleistungen» des Kantons an die Gemeinden von 14'300'000 Franken ergibt bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 283'545 Personen im Jahr 2015 einen Beitrag von 50,43 Franken pro Einwohner.

## Finanzausgleich 2016 Ziefen

Die Zahlen präsentieren sich wie folgt:

Ressourcenausgleich		CHF	1'312'472.00
Lastenabgeltungen		CHF	278'157.00
- Bildung I Schülerzahl	CHF	124'232.00	
- Bildung II Weite	CHF	94'476.00	
- Sozialhilfe	CHF	0.00	
- Nicht-Siedlungsfläche	CHF	59'449.00	
<b>Zwischentotal</b>		<b>CHF</b>	<b>1'590'629.00</b>
./. Kosten Spitalbeschulung		CHF	957.00
./. Gemeindeanteil Ergänzungsleistungen		CHF	365'893.00
./. Gemeindeanteil Realschulbauten und KESB		CHF	41'379.00
+ Kompensationsleistungen Aufgabenverschiebung		CHF	437'233.00
<b>Gesamttotal</b>		<b>CHF</b>	<b>1'619'633.00</b>

1. Einstimmige Genehmigung Protokoll Bürgergemeindeversammlung vom 09. Dezember 2015
2. Einstimmige Genehmigung Rechnung 2015 der Bürgergemeinde Ziefen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 74'106.43

## **1. August - Nichts für feine Ohren...**

Wir bitten darum,

### **Feuerwerkskörper nur am 1. August und nur innerhalb des Siedlungsgebietes**

an den Himmel zu zaubern und nicht Tage vor- oder nachher.

Wir appellieren an Ihre Fairness und danken Ihnen für Ihre Rücksichtnahme auf Nachbarschaft und empfindliche Haus-, Nutz- und Wildtier-Ohren.

**Wir wünschen allen Einwohnern und Einwohnerinnen  
eine fröhliche 1. August-Feier.**



## **Rasenmähen über die Mittagszeit oder am späten Abend / Mottfeuer im Siedlungsgebiet**

Immer wieder wird der Gemeinderat gebeten, bei Einwohnerinnen und Einwohnern zu intervenieren, welche ihren Rasen über die Mittagszeit oder am späten Abend mähen. Die Gemeinde Ziefen hat bisher kein Polizeireglement, in welchem z.B. die Zeiten für das Rasenmähen geregelt werden könnten.

Der Gemeinderat möchte auch kein solches Reglement vorlegen, da er der Meinung ist, dass der gesunde Menschenverstand und die Rücksichtnahme auf den Nachbarn nicht durch ein Reglement erzwungen werden kann. Deshalb der Aufruf an alle Einwohnerinnen und Einwohner: **Nehmen Sie bitte Rücksicht auf Ihre Nachbarn und verzichten Sie auf das Rasenmähen während der Mittagszeit (12.00 – 13.30 Uhr) oder am späten Abend.**

Falls jemand trotzdem seinen Rasen zu einer „unmöglichen“ Zeit schneidet, nehmen Sie bitte mit der betreffenden Person Kontakt auf und teilen Sie Ihr Missfallen direkt und höflich mit. Vielleicht war sich die Person der unerwünschten Störung gar nicht bewusst.

Betreffend Verbrennen von Abfällen wird darauf hingewiesen, dass gemäss § 20 der Verordnung zum Umweltschutzgesetz **keine organischen Abfälle im Siedlungsgebiet verbrannt** werden dürfen. Darunter fallen auch Holzabfälle, Baumschnitt etc.



<b>Mitteilungsblatt 2016</b>	<p><b><u>Erscheinungsdatum</u></b>  Freitag, 26. August 2016  Freitag, 30. September 2016  Freitag, 28. Oktober 2016  Freitag, 25. November 2016  Freitag, 23. Dezember 2016</p> <p><b><u>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</u></b>  Mittwoch, 17. August 2016  Mittwoch, 21. September 2016  Mittwoch, 19. Oktober 2016  Mittwoch, 16. November 2016  Mittwoch, 14. Dezember 2016</p> <p><b>→ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</b></p>
<b>Kindes- und Erwachsenenschutz- behörde (KESB)</b>	<p><b>KESB Frenkentäler</b>  Postfach 262  Hauptstrasse 22  4416 Bubendorf  Tel. 061 599 85 50  Fax 061 599 85 51  frenkentaeler@kesb-bl.ch</p>
<b>Kontakt betreffend Ruhe und Ordnung</b>	<p>Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr direkt 061 935 95 95  Montag bis Freitag von 13.30 bis 17.00 Uhr direkt 061 935 95 95  Montag bis Freitag von 17.00 bis 08.00 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen Tel. 061 553 35 35</p>
<b>Asylbetreuung bei Anliegen und Fragen</b>	<p><b>Convallere AG</b>  Telefon: 061 500 10 50</p>
<b>Fernsehgenossenschaft</b>	<p><b>Störungsnummer:</b>  061 821 00 10</p>



Die Feuerstellen in unserem Wald sind eine feine Sache und wir freuen uns, wenn diese rege benützt werden.

Bitte hinterlassen Sie die Rastplätze und Feuerstellen so, wie Sie sie anzutreffen wünschen: **Sauber**

Besten Dank!

Widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Abfallreglements der Gemeinde werden durch den Gemeinderat mit Busse bestraft.

## Grundbuch

Kauf. ME-Parz. M2340: 6/7 ME an Parz. 487 mit Wohnhaus Nr. 96, Mitteldorf; ME-Parz. M2341: 1/7 ME an Parz. 487 mit Hofraum, Garten und Weg, Mitteldorf. Veräusserer: Fankhauser Ernst, Lupsingen, Eigentum seit 29.7.2015, 13.1.1994. Erwerber zu je 1/2: Dobric Milos, Muttenz, Ghivnici Mihaela, Muttenz

Kauf. Parz. 391: 537 m<sup>2</sup>, Wald "Rebhalde"; Parz. 392: 589 m<sup>2</sup>, Acker, uebrige bestockte Fläche "Rebhalde". Veräusserer: Hertner Werner, Ziefen, Eigentum seit 27.6.1985. Erwerber: Recher Roland, Ziefen

Urteil, Mutation. Parz. 166: 84 m<sup>2</sup> mit Werkstattgebäude, Katzental 2, übrige befestigte Flächen "Oberdorf"; Parz. 186: 99 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Katzental 1, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage "Oberdorf"; Parz. 819: 2482 m<sup>2</sup>, Acker "Dürrenacker"; Parz. 823: 1791 m<sup>2</sup>, Acker "Dürrenacker"; Parz. 1126: 1467 m<sup>2</sup>, Wald "Speckbäumli"; Parz. 1801: 2271 m<sup>2</sup>, Acker "Dürenacker"; von Parz. 284: 469 m<sup>2</sup> Acker, Wiese, Weide „Hofmatt“, neubezeichnet mit Parz. 2602. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Schlumpf Hans, Ziefen; Erbengemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Erbengemeinschaft Schlumpf Elsa, Erben (Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO; Erbengemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Schlumpf Hans, Ziefen), Eigentum seit 4.7.1969, 28.6.2016. Erwerber: Schlumpf Hans, Ziefen

Urteil, Mutation. Von Parz. 284: 937 m<sup>2</sup>, Acker, Wiese, Weide "Hofmatt", weiterhin bezeichnet mit Parz. 284. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Schlumpf Hans, Ziefen; Erbengemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Erbengemeinschaft Schlumpf Elsa, Erben (Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO; Erbengemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Schlumpf Hans, Ziefen), Eigentum seit 4.7.1969, 28.6.2016. Erwerber: Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO

## Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

### Zuzüge

Schmid Stephan & Delic Dijana  
Leimenweg 1, 4417 Ziefen

Lindberg Maria Kristina  
Hofmattring 19, 4417 Ziefen

Walter Roland & Daniela  
Hofmattring 19, 4417 Ziefen

### Wegzüge

Strauss Michael  
Hauptstrasse 64, 4417 Ziefen

Schaub Jolanda  
Hauptstrasse 168, 4417 Ziefen

Schweighauser Andreas & Dietrich Corinne mit Levin  
Hauptstrasse 130, 4417 Ziefen

### Geburten

Leuenberger Andrin, 17.06.2016  
Untere Eienstrasse 5, 4417 Ziefen

### Todesfälle

Furler-Rudin Margrith, 1926 – 2016  
Katzental 3, 4417 Ziefen

## Baugesuche

Nr. 1079/2016. Bauherrschaft: LIZI Immo AG, Schneckelerstrasse 20, 4414 Füllinsdorf. Projekt: Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle, Parzelle Nr. 289, Hofmattring. Projektverantwortliche Person: Scherer Architekten AG, Zirkelrain 15, 4410 Liestal.

Nr. 1147/2016. Bauherrschaft: Thommen- Furler AG, Industriestrasse 10, 3295 Rüti bei Büren. Projekt: Umbau / Erneuerung Werklabor, Parzelle Nr. 1731, Hauptstrasse 18. Projektverantwortliche Person: Christ Log-Consulting GmbH, Oltenstrasse 31, 4702 Oensingen.

# SBB Tageskarten Gemeinde

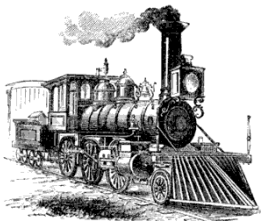
Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie auf den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz.



Reservationen werden **frühestens 90 Tage (Auswärtige 30 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können am Schalter oder online via Internet ([www.ziefen.ch](http://www.ziefen.ch)) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal zwei aufeinanderfolgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von CHF 40.00 (Auswärtige CHF 45.00)** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **am Schalter bar** zu entrichten. Bitte beachten Sie, dass wir nur über zwei Karten pro Tag verfügen. Somit gilt: "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".

## Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Di	02. August	09.00 – 13.30 Uhr	<b>Leserwandern 2016, Baselland Tourismus Services AG (siehe Inserat)</b>	Ziefen Station Zentrum
Fr	05. August	09.30 – 11.30 Uhr	<b>Mütter- und Väterberatung</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	16. August	ab 12.00 Uhr	<b>Frauenverein, Reise</b>	Mehrzweckraum
Do	18. August	ab 09.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Alte Turnhalle Ziefen
Do	18. August	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	19. August	14.00 – 16.00 Uhr	<b>Mütter- und Väterberatung</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Sa	20. August	ab 16.00 Uhr	<b>Schauturnen TV Ziefen</b>	Primarschulhaus Eien
Di	23. August		<b>Samariterverein, Übung</b>	Ziefen
Do	25. August	ab 09.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Alte Turnhalle Ziefen
Do	25. August	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	30. August	ab 12.00 Uhr	<b>Mittagstisch, Frauenverein</b>	Mehrzweckraum
<b>Schulferien</b>				
<b>02.07.2016 – 14.08.2016</b>		Sommer		
<b>01.10.2016 – 17.10.2016</b>		Herbst		
<b>24.12.2016 – 01.01.2017</b>		Weihnachten		



**Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion**

**Kanton Basel-Landschaft**

Sekundarschule Reigoldswil

Schulleitung

### **Sekundarschule Reigoldswil**

Paul Suter-Weg 5  
4418 Reigoldswil

Telefon: +41 61 945 90 20

Telefax: +41 61 945 90 29

Email: [sekundarschule.reigoldswil@sbl.ch](mailto:sekundarschule.reigoldswil@sbl.ch)

Reigoldswil, 27. Juni 2016

## **Informationen zum Schuljahresende und zum neuen Schuljahr**

Liebe Leserinnen und Leser

Die Planung des neuen Schuljahres war dieses Mal ein sehr schwieriger Prozess. Nach der Klassenbildung, der Kursbildung, der Pensenplanung und dem Erstellen des Stundenplans sind diese Arbeiten nun abgeschlossen.

- Wir führen ab August nur noch 10 Klassen (heute 12, vor einem Jahr 16). Die Gründe dafür sind die Sparauflagen des Kantons (restriktive Klassenbildung) sowie die geringe Anzahl Schülerinnen und Schüler, welche im August in die Sekundarschule eintreten werden.
- Wir haben in den 1. Klassen im Niveau E und P je eine grosse Klasse und im Niveau A eine Mehrjahrgangsklasse 1A/3A.
- In der neuen 1Pa sind 4 freiwillige oder zugewiesene Schülerinnen und Schüler aus Hölstein und Oberdorf integriert.
- In den neuen 3. und 4. Klassen mussten wir keine Klassen zusammenlegen.

Klassenlehrpersonen im Schuljahr 2016/2017:

Kl. 1Aa	Marliese Medina
Kl. 1Ea	Melanie Hunkeler
Kl. 1Pa	Michael Thommen
Kl. 3Aa	Marliese Medina
Kl. 3Ea	Nicole Schneider
Kl. 3Eb	Annina Roth und Fabienne Oertig
Kl. 3Pa	Patrice Bitterli
Kl. 4Aa	Stefan Fuchs
Kl. 4Ea	Thomas Mottl
Kl. 4Eb	Johannes Darnuzer
Kl. 4Pa	Stefanie Aenishänslin

Herr Brückner geht nach 14 Jahren an unserer Schule per Ende Schuljahr in Pension. Ebenso verlässt uns Herr Guye, der 6 Jahre bei uns gearbeitet hat. Herr Oberson war als Sozialpädagoge in diesem Schuljahr bei uns. Für ihre geleistete Arbeit zum Wohle unserer Schule danken wir den Kollegen ganz herzlich und wünschen ihnen für ihre Zukunft alles Gute!

Herr Ucci pausiert im kommenden Schuljahr und bezieht einen unbezahlten Urlaub. Frau Oertig reduziert ihr Pensum aufgrund ihrer Mutterschaft.

Neu begrüssen wir Frau Arpagaus. Sie ist Schulsozialarbeiterin und arbeitet jeweils am Mittwoch Morgen bei uns.

Im Schuljahr 2016/2017 werden wir nur noch 2 Spezialwochen durchführen (bisher 3). Wir haben uns entschieden, die Lager- und Projektwoche, welche jeweils im Januar (Skilager) oder Mai stattgefunden hat, im neuen Schuljahr zu streichen. Wir sparen damit nicht nur Staatsfinanzen sondern auch Ressourcen und Kräfte der Lehrpersonen.

In einer von Fachleuten der FHNW begleiteten internen Evaluation zum Thema Förderung der Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler haben wir uns intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt und es sind interessante Resultate herausgekommen.

Durch den Rückgang der Anzahl Klassen im letzten Sommer (Übergang von 5/4 auf 6/3) wurde auch der Raumbedarf kleiner, sodass der „Pavillon Süd“ (weisser Container) abgebaut werden konnte. So ist die Sicht auf die tollen Sportanlagen wieder frei! Aktuell werden noch der behindertengerechte Zugang zur Mehrzweckhalle sowie die Umgebungsarbeiten fertig gestellt. Zudem erhalten die Gänge und das Foyer des Hauptgebäudes in den Sommerferien eine neue Beleuchtung und einen frischen Anstrich.

**Wir weihen am Freitag, den 23. September 2016 anlässlich eines Tages der offenen Tür die neu gestalteten Werkräume im ehemaligen Hallenbad sowie die neuen Klassenzimmer und Gruppenräume im UG des Hauptgebäudes ein. Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.**

Den Abschluss des Schuljahres bildete wie seit vielen Jahren schon die traditionelle Kurswoche. An der Schlussfeier vom 1. Juli 2016 entliessen wir folgende Schülerinnen und Schüler aus der Schule:

4Aa: Pedro Bento, Leonard Berisha, Janet Buser, Jennifer Buser, Marcos Cotes, Molly Dollinger, Jill Dünneisen, Simon Dürr, Ilayda Fink, Samantha Heid, Larissa Kunz, Janic Lindenmann, Lukas Neukomm, Lukas Saladin, Noel Siegenthaler, Nicola Vögtlin

4Ea: Ghifara Ali, Roman Bader, Lea Eggenschwiler, Antonia Haupenthal, Irina Läubli, Joel Müller, Sina Rieder, Yannik Runser, Thierry Stohler, Simon Trummer, Lukas Tschopp, Maya Weber, Andrea Wehrli

4Eb: Amina Demir, Sabrina Dürrenberger, Anja Gräub, Séverine Honegger, Nikola Jancic, Prasanth Jeevathasan, Bastian Keller, Elias Kobelt, Sarah Lachat, Lorena Preiswerk, Samira Vögelin, Alexandra Weise

4Pa: Basil Bernegger, Fabienne Bilat, Clara Bonk, Stella Gallo, Sarah Häner, Michelle Handschin, Marie Hoffner, Noëmi Jeitziner, Janik Jeker, Corin Marti, Aurelia Probst, Delia Schaub, Alessia Schneider, Maurice Weber

Nun wünschen wir allen Leserinnen und Lesern schöne und erholsame Sommerferien!





Kirchenpflegepräsident Rémy Suter  
Tel. 061 931 43 05  
Pfarrer Hans Bollinger  
Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69  
Pfarrer Roland Durst  
Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

[www.ref.ch/ziefen](http://www.ref.ch/ziefen)  
[www.ref.ch/lupsingen](http://www.ref.ch/lupsingen)  
[www.ref.ch/arbaldswil](http://www.ref.ch/arbaldswil)

**August 2016**

### **Rückblick auf die Seniorenferien im schönen Spiez, BE**

Eine abwechslungsreiche, interessante und fröhliche gemeinsame Ferienwoche gehört ins Erinnerungsalbum. Eine 20-köpfige Reisegruppe ist am Montagmorgen, dem 13. Juni 2016 mit zwei Büssli ins Berner Oberland gefahren mit dem schönen Ferienziel *Hotel Seegarten Marina* in der Spiezer Bucht, direkt am Wasser. Obwohl auch sehr viel Wasser vom Himmel gefallen ist in diesen Tagen, haben wir verschiedene Ausflüge : mit dem Schiff nach Interlaken, mit dem Büssli auf die Grimmialp im Diemtigtal und per pedes nach Faulensee, glücklicherweise jeweils mit Sonnenschein ☺!



Eine Erinnerung, sogar mit Sonnenschirm, auf dem Schiffssteg in Faulensee

Im Hotel Seegarten Marina wurden wir herzlich empfangen und während der Woche kulinarisch verwöhnt. Während der Ferienwoche haben wir uns mit dem Leben und Wirken des „Urwald-Doktors“ Albert Schweitzer befasst und sind damit in Gedanken nach Zentralafrika, den heutigen Staat Gabun gereist, wo der Friedensnobelpreisträger mit seiner Frau Helene 1913 die Grundlagen gelegt hat für das Spital in Lambarene am Flusse Ogowe. Der Film über das Leben von Schweitzer, die täglichen Andachten und der Ausflug auf die Grimmialp, begleitet vom Präsidenten des Schweiz. Albert-Schweitzer-Vereins Herr Fritz von Gunten, haben uns einen vertieften Einblick

in das umfassende Wirken des Mediziners, Theologen, Musikers ( = Orgelkonzerte von Johann Sebastian Bach ) gegeben. Wir freuen uns bereits auf die nächste gemeinsame Ferienwoche – vielleicht schon nächstes Jahr ☺☺☺☺ 2017 Einen herzlichen Dank gehört auch an die Adresse des Leiterteams – alle haben zum Gelingen dieser Ferientage mitgeholfen : Gymnastik der besonderen Art = Tanzen im Sitzen mit Heidi, schöne Bergblumenbilder von Margret, Lottomatch mit Jeannette und Peter Chauffeur und Koordinator – euch allen herzlichen Dank und hoffentlich bis bald !!!!

Mit freundlichen Grüßen aus dem Ziefner Pfarrhaus - Hans Bollinger



Die legendäre „Blüemlisalp“ – Raddampfer aus dem Jahre 1906 - auf dem Thunersee im Einsatz

## Gottesdienste

**Sonntag, 7. August,** 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, Pfarrer Roland Durst  
Kollekte: Evangelische Frauenhilfe BL

**Sonntag, 14. August,** 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, mit Taufe und Pfarrer Hans Bollinger  
Kollekte: Schwestern von Grandchamp Sonnenhof, Gelterkinden

**Sonntag, 21. August,** 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, Schulsonntag mit Begrüssung aller ErstklässlerInnen, der neuen Lehrpersonen sowie der KonfirmandInnen, Pfarrer Roland Durst  
Kollekte: Schulprojekt ‚Rosita‘, Nicaragua

**Sonntag, 28. August,** 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, Pfarrer Hans Bollinger  
Kollekte: Bibelgesellschaft BL

## Weitere Anlässe

**Einschreibeabend der neuen KonfirmandInnen. Ziefen:** Dienstag, 16. August um 18.30 Uhr in der Pfarrscheune neben dem Ziefner Pfarrhaus, *Lupsingen: Donnerstag, 18. August im L25 (Zeitpunkt wird noch vereinbart)*

**Jugendtreff.** Mittwoch, 31. August, 19.30 Uhr in der Pfarrscheune Ziefen



## - Infos

's Käffeli. Während der Sommerferien lauten die Öffnungszeiten folgendermassen: 4.-8. Juli und 8.-12. August (1. und 6. Ferienwoche) nur morgens von 9-11 Uhr offen, jeweils nachmittags geschlossen, vom 11. Juli bis 5. August bleibt das Käffeli ganz geschlossen

## Mitteilungen aus der Kirchenpflege

Im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen der Kirchenpflege (= Geschäftsleitung unserer Kirchgemeinde) und der Synode (= Kirchenparlament) wurde an der Kirchgemeindeversammlung das Procedere der ‚stillen Wahl‘ beschlossen. Das bedeutet, dass die nachfolgend aufgeführten Personen für die Kirchenpflege bzw. für die Synode gewählt sind, sofern bis zum 25. September 2016 keine GegenkandidatInnen seitens der Kirchgemeinde genannt werden.

Für die Kirchenpflege stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung: Brunner Anita, Lupsingen (bisher, ab 1. Jan. 2016), Tschopp Ruth, Lupsingen (bisher) und Zurfluh Andrea, Ziefen (bisher).

Neu in die Kirchenpflege lassen sich aufstellen:

Schaub Sonja, Ziefen; Furler Andreas, Ziefen; Hug Anton, Ziefen

Sowohl für Arboldswil wie auch für Lupsingen wird je ein Platz in der Kirchenpflege offen gehalten, so dass eine Nachmeldung jederzeit möglich sein kann. Interessierte Personen melden sich sehr gerne direkt beim Präsidenten der Kirchenpflege, Herrn Rémy Suter (061-931'43'05).

Für die Synode kandidiert Hans Bollinger, Ziefen, für eine weitere Legislatur, neu lässt sich Rémy Suter, Ziefen, für eine Amtsperiode als Synodaler aufstellen.

## Amtswochen

18. Juli–7. August, Pfarrer Roland Durst

8. August–14. August, Pfarrer Hans Bollinger

15. August–21. August, Pfarrer Roland Durst

22. August–28. August, Pfarrer Hans Bollinger

29. August–4. September, Pfarrer Roland Durst

## Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste

Ziefen: Peter Walther 061 931 21 31

Lupsingen: Ruth Tschopp 061 911 03 23

Arboldswil: Hans Buser 061 951 17 75



Der ehem. Ziefner Pfr. U. Häring erzählt uns von der Geschichte der romanischen Schlosskirche Spiez

# Seniorenreise : Mittwoch, 14. Sept. 2016 nach Le Roselet

Dieses Jahr führt uns die Seniorenreise in die Freiberge nach Le Roselet



Pferdeweiden in den Freibergen – die älteren Pferde können hier ihren Lebensabend geniessen

## **Programm** : Reise mit modernem Reise – Car der Firma Sägesser, Wintersingen

- 13 00** : Abfahrt mit Sägesser – Car\*\*\*\* beim Schulplatz Eien in Ziefen  
: Route : Bölchen – Solothurn – Biel – Pierre Pertuis – Le Roselet ( ca. 1 ¾ h )
- 15 00** : Beginn der Führung durch das Pferdeheim ( freiwillig : ca. 1 h )
- 16 15** : z’Vierhalt im Restaurant „Le Relais de Roselet“ ( rollstuhlgängig )  
Das Restaurant hat Blick auf die Pferdewiesen und ist schön eingebettet  
in die Landschaft der Freiberge
- 17 45** : Heimfahrt via Saignelégier – Bassecourt - Laufen nach Ziefen ( ca. 1 ¾ h )
- ca. **19 30** : Ankunft in Ziefen

**Kosten** : pro Person 30. Fr. ( = Reisekosten : Fahrt mit Sägesser - Bus )  
: Menu u. Getränke werden individuell verrechnet und vom Personal eingezogen

**Anmeldung** : bis am 31. August 2016 ( = Pfarrhaus Hauptstrasse 117 4417 Ziefen )

**Leitung** : In Vorfreude auf die gemeinsame Reise Peter Walther u Hans Bollinger



## **Anmeldung für die Seniorenreise in die Freiberge: Mittwoch, 14. Sept. 2016**

Name(n) /Vorname : ..... Telefon : .....

Adresse : .....

**Menu – Wahl** : 1. Käsekuchen mit Salat ( = Vegi )  16.- Franken

( Bitte ankreuzen ) : 2. Geschnetzeltes ( Natura Beef ) Nudeln u. Salat  20.- Franken

Bemerkungen : abholen ? .....



# Chrischona Fünflibertal

KIRCHE NEU ENTDECKEN

Juli – August 2016

## Gottesdienste

03.07. Gottesdienst

Thema: Eine unaufhaltsame Kraft 4

Predigt: Rolf Strobel

10.07. Gottesdienst

Predigt: Erich Salzmann

17.07. Gottesdienst

Thema: Epheserbrief 1

Predigt: Rolf Strobel

24.07. Gottesdienst

Thema: Epheserbrief 2

Predigt: Rolf Strobel

31.07. Gottesdienst

Thema: Epheserbrief 3

Predigt: Rolf Strobel

07.08. Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Ferdinand Schüpbach

14.08. Gottesdienst

Predigt: Werner Buser

21.08. Gottesdienst mit Taufe

Predigt: Rolf Strobel

28.08. Gottesdienst

Mit anschliessendem Grillieren

Thema: Die Kraft die Gemeinde baut

Predigt: Rolf Strobel

U7 Jugend

20.08. 20:00 Uhr

Senioren

23.08. Bibelträff 14:30 Uhr

## Schulungen

17.08. Gemeindebibelschule

31.08. Gemeindebibelschule

27.08. Leiterschaftstraining

# Weltreise



## KIWO 2016

8. – 12. August 2016

[www.chrischona-Silbertal.ch](http://www.chrischona-Silbertal.ch)



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

# Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf  
Hersberg  
Lausen  
Liestal  
Lupsingen  
Ramllinsburg  
Seltisberg  
**Ziefen**

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - [www.rkk-liestal.ch](http://www.rkk-liestal.ch) - [pfarramt@rkk-liestal.ch](mailto:pfarramt@rkk-liestal.ch)  
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

## Pfarreifest

Am *Sonntag 21. August* wird bei uns gefeiert, multikulturell und multikularisch! Sind Sie auch dabei?

Nach dem Festgottesdienst um 10.30 Uhr mit viel Musik und Gesang warten diverse Köstlichkeiten aus aller Welt, ein Kuchenbuffet und Glacé auf Sie (alles zu günstigen Preisen).

Nach Lust und Laune können Kinder wie Erwachsene verschiedene Aktivitäten erleben, sei dies zum Verdauen, Lachen, Staunen oder kreativ Austoben. Selbstverständlich kommt auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz, denn zu einem Pfarreifest gehören doch auch das Plaudern und Beisammensein mit alten und neuen Bekannten.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich  
Grupo Latino

Indische Gemeinschaft

Kroatische Mission

Missione Cattolica Italiana

Pfarreirat Bruder Klaus

Philippinische Gemeinschaft

Seelsorgeteam



*Sonntag, 28. August 20.00 Uhr*

**Ökum. Abendfeier** im Gotteshaus **Ramllinsburg**

**Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang**  
**Sonntag, 14. August, 10.00 Uhr**  
**in der ref. Stadtkirche Liestal**

Ihr Kind kommt in die erste Klasse.  
Ein grosser Schritt....

Wir möchten Ihr Kind in diesem wichtigen Moment begleiten und natürlich auch alle älteren Schülerinnen und Schüler einladen.

Dazu hat ein ökumenisches Vorbereitungsteam einen speziellen Gottesdienst gestaltet und freut sich, Sie mit Ihrer Familie begrüßen zu dürfen.



**Schwungvoll tanzen zu verschiedenen Klängen**  
**Tanzabende mit Live-Musik**  
**für jung und alt**  
**für Einzelne oder Paare**

im Pfarreiheim der Pfarrei Bruder Klaus Liestal  
jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr  
organisiert von *Luigina Cosaro* (061 922 18 14)  
Kostenbeteiligung pro Person CHF 10.00

Nächste Tanzabende:

15. August / 12. September

17. Oktober / 14. November

12. Dezember



## Männer – Kinder – Weekend

Ein abenteuerlicher Anlass mit Zelten für Väter, Grossväter und Göttis mit ihren Kindern auf dem Gempen-Plateau.

Eine Zeltstadt bauen, geselliges Beisammen sein, Grillieren und Kochen über offenem Feuer, Sonnenuntergang geniessen, gemütliches Frühstück in einem kleinen Café, Gottesdienst im Freien, spielen, entdecken und mehr .....  
... und am Sonntag sind auch die Mütter eingeladen.

*Samstag / Sonntag,*  
*den 27./28. August 2016*

Treffpunkt:

Samstag, 14 Uhr beim kath. Pfarreiheim Liestal

Abschluss: Sonntag, ca. 17.00 Uhr

Kosten: 20.– pro Erwachsener / 15.– pro Kind

Weitere Infos und Anmeldung: Beny Hofstetter,  
Weidweg 35, 4410 Liestal, Tel. 061 922 01 49, Mobile: 076 507 19 68, [beny.hofstetter@bluewin.ch](mailto:beny.hofstetter@bluewin.ch)



Ein offener und ökum. Anlass der Pfarrei Bruder Klaus u. der ev.-ref. Kirchgemeinde Bubendorf-Ramllinsburg.

## Summen, Johlen, Säuseln, Singen

Die Lieder vom Minimusical des Kinderchores sind, zusammen mit den letzten Ohrwürmern vom unglaublich barmherzigen Samariter, verklungen. Nach zwei schönen und temperamentvollen Aufführungen geht es nun in die verdiente Sommerpause.

Ab dem 23. August 2016 wird dann wieder aus voller Kehle gesungen, oft auch gelacht und ausprobiert, was man alles mit der Stimme anstellen kann. Und natürlich gibt es auch wieder einen Auftritt.

Der Chor freut sich im neuen Schuljahr über neue Mitsänger/innen und hofft, den Kreis der Kinder zu erweitern.

Der Kinderchor ist ein offenes und kostenloses Angebot für alle Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr – 4. Klasse, welche gerne singen und regelmässig die Proben besuchen können. Besondere Kenntnisse im Singen sind nicht notwendig.

Proben finden jeden *Dienstag* von 16.45 – 17.35 Uhr (ausser in den Schulferien) im Pfarreiheim Bruder Klaus statt.

Infos: Daniela Niedhammer,  
[niedhammer@rkk-liestal.ch](mailto:niedhammer@rkk-liestal.ch)

Die spektakulärste  
Turnshow der Schweiz  
mit der legendären Party  
in der Turnerschüüre.



**28. ZIEFNER**  
**SCHAUTURNEN**

**20. August 2016**

**16.00 Uhr • Schulanlage Eien**

**Hole dir jetzt dein Vorverkaufsticket in der Chesi Ziefen!**

weitere Tickets und Infos auf

**schauturnen.ch**

Hauptsponsor

Fertigungs-Center  
ZUMBRUNN AG 

Co-Sponsoren

*autobus.ag..liestal...*

 **Böhi+Wirz AG**  
Bedachungen

**sutter**   
Beraten. Planen. Bauen.

# Wie der Vater, so der Sohn...



Der 12-jährige Mario Recher schießt seit 2015 als Nachwuchsschütze im Kurs der Schützengesellschaft Ziefen. Bereits im vergangenen Jahr hat der talentierte Nachwuchsschütze durch verschiedene ausgezeichnete Einzelresultate für Aufmerksamkeit gesorgt.

Die Schützengesellschaft Ziefen hat am 01. und 02. Juli 2016 das 38. Nidwaldner Kantonalschützenfest besucht. Auch Mario und sein Vater Balz Recher (Maximumschütze am diesjährigen Feldschiessen) haben sich mit weiteren 23 Schützinnen und Schützen für den Grossanlass angemeldet. Dabei hat Mario mit den Programmen Auszahlungskranz-, Junioren- und Vereinsstich an der Festsiegerkonkurrenz in der Kategorie Junioren teilgenommen. Mit dem Gesamtergebnis von 282 von maximal möglichen 300 Punkten hat er sich im Feld von 86 Teilnehmern als sensationeller zweiter, nur einen Punkt hinter dem um sieben Jahre älteren Sieger Kevin Platz, klassiert!

Mario hat als jüngster Teilnehmer des 38. Nidwaldner Kantonalschützenfestes mit insgesamt 6'773 Schützinnen und Schützen die Aufmerksamkeit der lokalen Presse auf sich gezogen. Dem örtlichen Journalisten der Nidwaldner Zeitung ([www.nidwaldnerzeitung.ch](http://www.nidwaldnerzeitung.ch)) hat er u.a. in einem professionellen Interview sein Erfolgsgeheimnis verraten. Daraus nur das folgende Zitat: «Ich ziehe meine Schützenjacke an, lege mich hin, konzentriere mich und lasse mir Zeit.»

Lieber Mario

Wir wünschen Dir weiterhin viel Spass und Erfolg beim Schiesssport.

SCHÜTZENGESELLSCHAFT ZIEFEN

## Warenmarkt



## Herbstmarkt in

## Reigoldswil

## 24./25.9.2016

## Der Handwerkservice

Gebäude Management  
Altorfer



Handwerkservice  
Malerarbeiten  
Gartenarbeiten

Ihr Handwerkservice umfasst folgende Dienste:

**Farbe:** Maler- und Lackierarbeiten, Renovationen

**Garten:** Pflege- und Schnitтарbeiten, Gestaltungs- und Unterhaltsarbeiten

**Reparieren und Einrichten:** Selbstmontage-Möbel aufbauen, Umrüumarbeiten, Reparaturen

**Diverses:** Ferienabwesenheitsdienst, Transporte, Reinigungen, Hauswartarbeiten

**Roger Altorfer**

**Winkel 6**

**4424 Arboldswil**

**Telefon: 061 941 19 90**

**Mobile: 077 487 85 91**

**mail@gmaltorfer.ch**

**www.gmaltorfer.ch**

## Frühlingsfahrt 31. Mai 2016

Verein der Senioren Reigoldswil u. Umgebung

Es Reisli mit em Seniore – Verein isch`s wärt mit im Sägeser  
– eifach unbeschwert  
s`wird Organisiert – blant und sammlä i bis alli 68zgi binander si.  
Nach dr Begrüessig: ä guetä Morgä – und Hallo  
got`s denn ändlich „uf und dr vo“  
via Breidäbach – Laufä – Internationali Stroos schmeckt dr Kaffi  
jetzt scho grandios.



In Miécourt däm ersehntä Halt mit Croissant nummä strahlendi Gsichder – alli si froh.  
Au s`Sünneli reist e chli mit, begleitet von nassä Dropfe und mir am Schärmä  
gniessä s`gmüetlichä Hockä. Die Jura – Gegend bietet einiges an Landschaft und Kultur.

Pflanzä – Dannä – Weidä mit wildä Ross in freyer Natur  
und romantisch isch es gsi

in Le Noirmont im ä gwölbdä Chäller bi Spies und Drank  
mit dr Nodä 9 uf im Däller.

Voll z`friedä und barat stardä mr pünktlich zur Widderfahrt  
vorbü an Le Roselet – Col du Mont Crosin mit so Vill Charm  
gniessä mr die Fahrt



s` isch so underhaltsam St. Imier mir hei di gseh und dr Chasseral  
dä het`s verbockt will er im dickä Näbel hockt.

Schade! Jä Nu - ä anderi Routä isch doch kei Broblem, d`Hauptsach – es isch dört schön.

S`Val de Ruz het au si Reiz und s`Schloss Valangin schloft no mit im ä bsunderä Geischt.

Dr Bielersee lacht eus entgegä zum ä churzä Halt und dr Näblig  
Chasseral isch vergässä bald.

Die ledschdi Etappä im Füreobävercher ghört au no dr zue  
aber dr Schofför nimmt`s gelassä und mit aller Rueh.

d`Eintracht in Oberbipp het für eus reserviert  
und ä Richhaltigs Zobä serviert.

Jetzt got`s hei zue – ä schöni Reis isch bald Gschicht  
aber vergässä wärdä mr se sicher nit.

Und jetzt no d`Schofförä die heis verdient - ä speziellä Dank  
für`s stüürä umso mängä Rank.



e.fluri



VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE 4417 ZIEFEN

### Nicht Vergessen !

**1. Augustfeier auf dem Schulhausplatz**  
Raclette und Wein aus dem Wallis  
ab 18.00

\*\*\*\*\*



VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE 4417 ZIEFEN

### Eine Gedenktafel für erstes Ziefner Schulhaus und Dichtergeburtshaus

Die unscheinbare, vom Zahn der Zeit etwas gezeichnete, ehemalige Scheune an der Hauptstrasse 77 (vor dem ehemaligen Doktorhaus) im Unterdorf, ist historisch ein interessantes Ziefner Gebäude. Es war das erste **Gemeindeschulhaus**, worin fast 100 Jahre die Jugend - damals unter prekären Verhältnissen - in einer Gesamtschule durch einen einzigen Schulmeister unterrichtet wurde. Genau vor 260 Jahren am 1. Heumonath (Juli) 1756 wurde das damals bereits bestehende Haus von Hans Joggi Tschopp für die Summe von 275 Pfund (330 alte Franken) von der Gemeinde erworben. Die Bürger verpflichtern sich zusätzlich beim Haus-Neubau von Tschopp je einen ganzen Tag zu arbeiten. Für den Unterhalt wurde bestimmt: wenn ein lediger Mann Hochzeit hat im Dorf Ziefen, muss er 12 Batzen an das Schulhaus geben. Dieser Brauch wurde über Jahrzehnte beibehalten. Wie belegt ist, waren im Unterdorf-Schulhaus folgende Lehrer tätig: Boltzer Stohler (1759-1776), Fried Buser (1777-1802), Jakob Rudin (1803-1826), Heinrich Breitenstein (1827-1848) von MuttENZ, 1835 in Ziefen eingebürgert. Er amete ab 1849 bis 1880 auch im neuen Mitteldorf-Schulhaus (heute Gemeindehaus) weiter. Er war somit sage und schreibe 53 Jahre Lehrer in Ziefen. Anfänglich wurden im Unterdorf-Schulhaus 80-90 Alltagschüler und 30-40 Repetierschüler unterrichtet. Von 1840 ist überliefert, dass in den beschränkten Räumen 116 Schülerinnen und Schüler für den Schulmeister nicht mehr zumutbar waren. Es wurde eine Unterteilung beschlossen: am Vormittag die grösseren, am Nachmittag die Kleinen. Und wie sah es mit dem Schulmeisterlohn aus? 1817 bezog er vom Steinenkloster in Basel 80 Franken. Ferner musste die Gemeinde ihm 2 Klafter Holz samt Wellen vors Haus liefern. Von den ungefähr 100 Kindern bezog er wöchentlich je einen Batzen Schullohn, wenn er alles bekam und in der Kirche auch noch als Vorsänger tätig war, kam er auf ein Jahreseinkommen von 400 Franken. Dazu konnte er im Schulhaus wohnen und den Krautgarten vor dem Haus benützen.

Das Unterdorf-Schulhaus hat noch eine andere Bedeutung: hierin wurde 1828 Jonas Breitenstein, der ehemalige Pfarrer in Binningen und erster Baselbieter Mundartdichter geboren.  
Franz Stohler



Hinweis: am Freitag 2. September 2016 findet ein "Tafelapéro" vor Ort statt.

## Leserwandern 2016: von Ziefen nach Liestal

Sport  
Kostenlose Veranstaltungen



Adresse	Kontakt
Ziefen Zentrum 4417 Ziefen	Baselland Tourismus Altmarktstrasse 96 4410 Liestal  info@baselland-tourismus.ch +41 (0)61 927 65 44

**Veranstalter** Baselland Tourismus Services AG

**Datum** 2.8.2016 | 09:00 bis 13:30 Uhr  
  
Treffpunkt: 09.00 Uhr, Ziefen, Station "Ziefen, Zentrum"  
Ankunft: ca. 13.30 Uhr Liestal  
Reine Wanderzeit: 3:23 Stunden

**Kurzbeschreibung** Ein Stück Textilgeschichte erleben

**Ausführliche Beschreibung** Ein Stück Textilgeschichte erleben

Wanderdaten: 12.62 km / 348 m Aufstieg / 441 m Abstieg  
Wanderfreude: Auf den Spuren der Posamenter / Schloss Wildenstein / Hanro-Areal: Baselland Tourismus offeriert eine Kurzführung  
Wanderleitung: Laurence Thüring, Wanderwege beider Basel

**Homepage** <https://map.wanderland.ch/?lang=de&route=all&bgLayer=pk&resolution=10&X=621784&Y=255093&layers=Wanderland&trackId=2542212>

**Preis** Kostenlos

**Bild 1** [http://img.guidlecdn.net/files/pdfthumbs/4/th\\_1455835086522\\_10139270\\_201652712834650.13243901941500158.jpg](http://img.guidlecdn.net/files/pdfthumbs/4/th_1455835086522_10139270_201652712834650.13243901941500158.jpg)

**Schlagwörter** **Kategorien:** Wandern, **Zielgruppe:** Offen für alle, **Vergünstigungen:** Gratis für alle / Freier Eintritt

**ID guide** 352790948



### ALBO Verwaltungen & Beratungen AG

Rudolf Bolliger  
Hauptstrasse 182/Postfach 3, 4417 Ziefen  
☎ 079 612 20 89 /  
[bolliger.rudolf@bluewin.ch](mailto:bolliger.rudolf@bluewin.ch)

Wir beraten und unterstützen Sie bei

- ✓ Finanzierungsfragen
- ✓ Budgetierungsfragen
- ✓ Liegenschaftsschätzungen
- ✓ Erstellen von Businessplänen
- ✓ Investitionsentscheiden
- ✓ Nachfolgeregelungen

**unabhängig-erfahren-persönlich-engagiert**

Ihr Spezialist vor Ort:



Die Spezialisten für  
**EgoKiefer**  
Fenster und Türen  
A leading brand of AFG

**10% SOMMER AKTION**  
ab sofort bis 30.09.2016  
\*Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.

**Profitieren Sie doppelt !!!**  
10 % Fensteraktion sowie  
Gebäudeprogramm mit Fördergeldern  
Wir beraten Sie gerne

Gewerbestrasse 2, 4416 Bubendorf  
Tel. 061 931 29 75 / [www.hugholzbau.ch](http://www.hugholzbau.ch)  
[info@hugholzbau.ch](mailto:info@hugholzbau.ch)

## Öffentlicher Vortrag

### Diagnose Demenz – Wie können die alltäglichen Herausforderungen gemeistert werden?

mit Dr. Daniela Berger, Geschäftsführerin der Alzheimervereinigung beider Basel

Montag, 5. September 2016, 18.00 Uhr, Gemeindesaal Reigoldswil

Mit dabei: Pro Senectute mit ihrem Hilfsmittelshop.

Rund 4'500 Menschen im Kanton Baselland sind von Demenz betroffen. Mehr als die Hälfte von ihnen lebt zuhause und wird von Angehörigen betreut und gepflegt. Demenz stellt für unsere Gesellschaft eine enorme Herausforderung dar – erst recht im Hinblick darauf, dass sich die Zahl der Erkrankten in den kommenden 40 Jahren verdoppeln könnte.

Was wissen wir über Demenz? Wie macht sich die Alzheimer-Erkrankung, die häufigste Demenzform, im Alltag bemerkbar? Wie wird die Diagnose gestellt und auf welchem Stand ist die Therapie heute? Dr. Daniela Berger, Geschäftsführerin der Alzheimervereinigung beider Basel, richtet ihr Augenmerk auch auf die Situation der Angehörigen. Sie zeigt auf, wie sie sich entlasten können. Gerne beantwortet sie Fragen der Teilnehmenden. Es liegen auch Informationsbroschüren zum Mitnehmen auf.

Im Anschluss an den Vortrag offeriert die Spitex Regio Liestal einen Apéro und freut sich auf einen regen Austausch mit Ihnen.

Veranstalterin: Spitex Regio Liestal, Kontaktperson: Gabriela Pless, 061 941 18 08



**ROSENMUND**  
FACHMÄNNISCHE BERATUNG,  
PLANUNG UND INSTALLATION

ROSENMUND HAUSTECHNIK AG  
Basel Tel. 061 690 48 48  
Liestal Tel. 061 921 91 01  
www.rosenmund.ch



## IHR FACHGESCHÄFT SEIT 1994



- ◆ **Beschläge**
- ◆ **Eisenwaren**
- ◆ **Schrauben**
- ◆ **Werkzeuge**

Steiner Handel ◆ Unterdorfstrasse 19 ◆ 4415 Lausen ◆ Tel. 061 931 37 27  
www.steiner-handel.ch ◆ Laden-Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 8-12 Uhr

**KEINER WIE STEINER**

SAIBRO-BELÄGE

GARTENBAU  
UND UNTERHALT

TEICHINSELN

BAUMPFLEGE

LEHMBAU

DACHBEGRÜNUNG



daniel-baumgartnerag.ch

GARTENGESTALTUNG  
HINTERMATTSTRASSE 11  
CH-4417 ZIEFEN

IHR  
BODENBELAGS  
FACHGESCHÄFT  
IN DER REGION

**RÄUFTLIN**  
WOHNDECOR

4417 ZIEFEN  
TEL. 061 931 17 60  
www.raeuftlin-ag.ch

**Hypoxi Training.**  
Gezielte Methode zur  
Figurformung!

Das Hypoxi- Vakuum-  
und Unterdrucksystem  
bewirkt eine X-fache  
Anregung der Durchblutung  
und wirkt gezielt auf die  
Problemzonen.

**Die Wirkungspunkte:**

- Reduktion Bauch und Hüftumfang
- schlankere Beine
- Verbesserung des Hautbildes (Cellulite)
- Ausschwemmen von Wasser (in den Beinen)

 **VIVA Lady**

gesundheit • ernährung • bewegung  
Hauptstrasse 22 - 4416 Bubendorf  
www.vivabubendorf.ch - 061 921 01 01

# GARAGE URS RECHER ZIEFEN

Renault-Service  
Dacia-Service

4417 Ziefen  
Hauptstrasse 116

Telefon 061 931 19 22  
Telefax 061 931 37 49

info@garagerecher.ch  
www.garagerecher.ch



## SERVI-TEC

Service und Verkauf von Haushaltgeräten



Jede Woche Topangebote und News!  
[www.servi-tec.ch](http://www.servi-tec.ch)

Servi-Tec Lausen GmbH | Wolfgasse 4 | 4415 Lausen | Tel: 061 923 91 21 | info@servi-tec.ch

# UNSER SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED

Garage  schlumpf AG

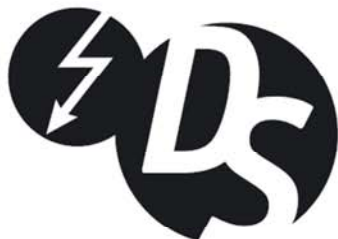
Hauptstrasse 31, 4417 Ziefen  
Tel: 061 931 18 10  
garage.schlumpf@gmx.net



**SUZUKI Vertretung und FIAT-Spezialist. CarXpert für alle Marken!**

- Pneu-Service zu Top-Preisen
- Klimaanlage-Service
- Montage von Anhängerkupplungen inkl. Selbstabnahme
- MFK-Bereitstellungen auch von Wohnwagen und Anhängern
- Service von Wohnmobilen und Nutzfahrzeugen bis 4.5t
- Vermietung: Kastenwagen, 9- u. 15-Plätzer Kleinbus, Anhänger und Dachboxen

[www.garage-schlumpf.ch](http://www.garage-schlumpf.ch)



## Dunkel & Schürch AG

Elektrische Anlagen

Hauptstrasse 24  
4416 Bubendorf  
Tel. 061 931 17 83  
[www.ds-elektro.ch](http://www.ds-elektro.ch)

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen
- Photovoltaik-Anlagen

**Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.**



**Küchen  
Einbauschränke  
Fenster  
Badezimmermöbel  
Innenausbau  
Türen aller Art**

**Joe**  
küchen

4417 Ziefen • ☎ 061 941 14 91  
[www.joekuechen.ch](http://www.joekuechen.ch)

# Grosstannen Hofladen Bubendorf



**Wir empfehlen uns für:**

Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig,  
Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

**Öffnungszeiten:**

Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder  
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

**Familie Peter Handschin-Bühlmann**

Grosstannen • 4416 Bubendorf

061 933 70 67 • 079 245 63 38 • [www.grosstannen.ch](http://www.grosstannen.ch)



## Gysin Brennstoffe AG

---

### Heizöl und Diesel

**A.+V. Gisler-Koch    4436 Liedertswil**  
**Tel. 061 961 08 83    Fax 061 963 91 42**

[www.gysinbrennstoffe.ch](http://www.gysinbrennstoffe.ch)

RGL AG Hauptstrasse 116 / 4417 Ziefen

Tel. 061 931 11 56

Mail [rglag@eblcom.ch](mailto:rglag@eblcom.ch)

## RGL AG

RECHER GEWERBE UND LIEGENSCHAFTEN AG

Hauptstrasse 116

Lupsingerstrasse 4 bis 6

Eienstrasse 2 bis 4

**Unser Angebot:** Mietauto 7 – Plätze  
**Mietkosten:** pro Mietung oder Tag Fr. 10.---  
**Zuzüglich:** pro gefahrenen Km Fr. ---.60  
**Treibstoff / Kasko:** im Km-Preis inbegriffen

**Vermietungen von :**  
Einstellplatz / Parkplatz  
Lagerplatz / Hallenplatz



# Ressortverteilung

## Gemeinderat Ziefen

01.07.2016 - 30.06.2020

<b>Cornelia Rudin</b> Gemeindepräsidentin		<b>Pascal Thönen</b> Vizepräsident		<b>Roland Recher</b> Gemeinderat		<b>Meinrad Reichlin</b> Gemeinderat		<b>Lukas Geering</b> Gemeinderat	
Repräsentation		Projektplanung		Verkehr		Finanzen		Schule/ Musikschule	
Verwaltung		Unterhalt Wasserversorgung und Kanalisation		Kultur und Vereinsleben		Sozialhilfe		Bauwesen (Baugesuche)	
Gewerbe		Strassenwesen		Bestattungswesen / Unterhalt Friedhofanlage		Asylwesen		Planung und Unterhalt Gemeindeliegenschaften	
Bürgergemeinde		Feuerwehr		Zivilschutz/ Schiesswesen		Gesundheitswesen		Landschaftspflege	
Polizei (Ruhe und Ordnung)		Jagd und Fischerei		Alter		Ortsplanung		Hauswartung	
Jugend		KESB		Vorgesetztenfunktion bei		Verwaltung		Werkhof	
KESB		KESB		KESB		KESB		KESB	
Verwaltung		Verwaltung		Verwaltung		Verwaltung		Verwaltung	
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)		WRZ Stiftung Wasserfallen Werkhof Feuerwehrkommission		Verkehrscommission Zivilschutzkommission / Argus		Finanzkommission Spitex		Landschaftspflegekommission Planungskommission Ortsschulrat/ Musikschule Beirat Volksbad Gitterli AG Personalverantwortung Hauswartung	
<b>Einsitz in Behörden und Kommissionen</b>									
<b>Kontaktadressen</b>									
Kurz.	CR	Kurz.	PT	Kurz.	RR	Kurz.	MR	Kurz.	LG
Tel. P.	061 931 26 09	Tel. P.	061 931 12 60	Tel. P.	079 664 44 20	Tel. P.	061 931 36 13	Tel. P.	061 931 12 62
E-Mail:	cornelia.rudin@ziefen.ch	E-Mail:	pascal.thoenen@ziefen.ch	E-Mail:	roland.recher@ziefen.ch	E-Mail:	meinrad.reichlin@ziefen.ch	E-Mail:	lukas.geering@ziefen.ch
Stv.	Pascal Thönen	Stv.	Meinrad Reichlin	Stv.	Lukas Geering	Stv.	Cornelia Rudin	Stv.	Roland Recher